

Ausführliche Tipps...

Grundregeln

- Bleiben Sie immer **ruhig** ! In der Hektik entstehen selten gute Bilder.
- Der **sichere Stand** ist wichtig ! Stehen Sie gerade und unverkrampft, Oberarme an die Brust und beim Ausatmen auslösen.

Zunächst einmal ist der **sichere Stand** wichtig. Achten Sie bitte darauf, dass Sie keine verkrampfte Haltung einnehmen. Komplizierte Körperhaltungen, für die viele Fotografen berühmt sind, unterlassen Sie bitte am Anfang. Möchten Sie aus der Froschperspektive fotografieren, dann setzen Sie sich bitte auf den Boden oder knien Sie.

Das nächste ist die **Kamerahandhabung**, also die Art und Weise, wie Sie die Kamera anfassen. Sie unterscheidet sich bei Kompakt- und All-in-one-Kameras, bzw. Spiegelreflexkameras voneinander.



Die **Kompaktkamera** fassen Sie links und rechts unten an -wie in dem Bild oben abgebildet. Es ist darauf zu achten, daß Sie die Belichtungsmessinstrumente oben an der Kamera und das **Blitzlicht** links bzw. rechts oben **nicht abdecken**. Diese führt zu unscharfen Bildern bzw. zu dunklen Bildern in Innenräumen. Die Situation ist links abgebildet.

Ebenfalls ist zu kontrollieren, daß Sie **nicht die Objektivöffnung abdecken**, wie im Bild rechts zu sehen.



Hierdurch entstehen Fehler, die erst auf den fertigen Fotografien als Fehlbelichtungen zu erkennen sind und nicht nachvollziehbar sind. Bitte beachten Sie, daß der Sucher und das Objektiv an der Kompaktkamera nicht dasselbe Bild in der Nähe fokussieren, also sehen Sie durch den Sucher auch nicht, daß der Finger vor dem Objektiv ist!



Es ist ebenfalls nicht ratsam, die Kamera am **Zoom festzuhalten** wie im Bild links abgebildet. Das kann zu technischen Schäden an der Kamera führen. Das Halten der Kamera **mit nur einer Hand**, deutlich abgesetzt vom Kopf ohne Benutzung des optischen Suchers, ist ungünstig, wie links zu sehen. Es fördert Unschärfen im Bild bei der Verwendung des Teleobjektivs und/oder wenig

Licht.

Weiterhin liegt die Kamera nur sehr labil in der Hand, so daß es unter Umständen zu einem Sturz der Kamera kommen kann. Die Labilität kann beseitigt werden, indem der Kameragriff mit dem Trageband um die Hand gewickelt fixiert wird.



Hinweise ...

Landschaftsfotografie

- Landschaft wird mit dem **Teleobjektiv** fotografiert! Gehen Sie etwas weiter weg und benutzen Sie das Teleobjektiv, so bekommt das Motiv mehr Profil und Tiefe.
- Die **Bildmitte** ist nicht der richtige Platz für das Motiv ! - Legen Sie den Horizont in das untere oder obere Drittel, je nachdem, wo die fotogenen Motive liegen. Benutzen Sie den **Schärfe Speicher**, um trotzdem das Motiv scharf zu haben.
- Schneiden Sie keine bildwichtigen **Details** ab z.B. Füße, Hände u.s.w.
- **Schatten** im Gesicht - Schalten Sie den „Fill-in-Blitz“ ein.
- **Pflanzen im Vordergrund** und **Horizont** sind scharf - wie geht das ? Schalten Sie die Kamera auf Landschaftsprogramm und maximalen Weitwinkel. Die Pflanze darf jetzt bis ca. 50 cm an die Kamera heran.

Architekturfotografie

- Große Architektur sollten Sie mit einer **Person im Vordergrund** fotografieren. So arbeiten Sie die Dimensionen besser heraus.
- **Fassadenausschnitte** wirken immer sehr interessant, besonders wenn Personen zu sehen sind (z.B. Menschen sehen aus Fenstern oder Personen stehen auf einer Brücke)
- Probieren Sie **Nachtaufnahmen** aus. Stellen Sie die Kamera auf ein kleines Stativ und Langzeitbelichtung. Wichtig ist nur, daß die Fassaden angeleuchtet sind. Schalten Sie dafür das Blitzlicht aus. 100 ASA Filme reichen hierfür!

Die **Photoschule HORN** bietet Ihnen mit einer sehr guten Pädagogik erfolgreichen Fotografieunterricht. Sie erhalten **Begleitbücher mit Übungen**. Dabei wird das Fachwissen mit sehr vielen **Bildern und Grafiken** erklärt und verdeutlicht.

Jeder hat die Möglichkeit, je nach **Zeitmaß, Anspruch und Interessensgebiet** kontinuierlich in mehreren Stufen seine fotografischen Fähigkeiten aufzubauen. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Bildungsinstitut nach dem lokalen Angebot und auf der Internetseite nach dem überregionalen Angebot.

Voraussetzungen im Vorwissen und bei den fotografischen Fähigkeiten werden **nicht** gestellt. Ihre momentane Fotoausrüstung ist Grundlage für die Problemlösung, nicht teure Neutechnik.

Inhalt der Reisefotografielehrgänge ist:

- Kamertechnik und Bedienung
- Bildgestaltung
- Genre Landschaft, Architektur, Porträt und Reportage

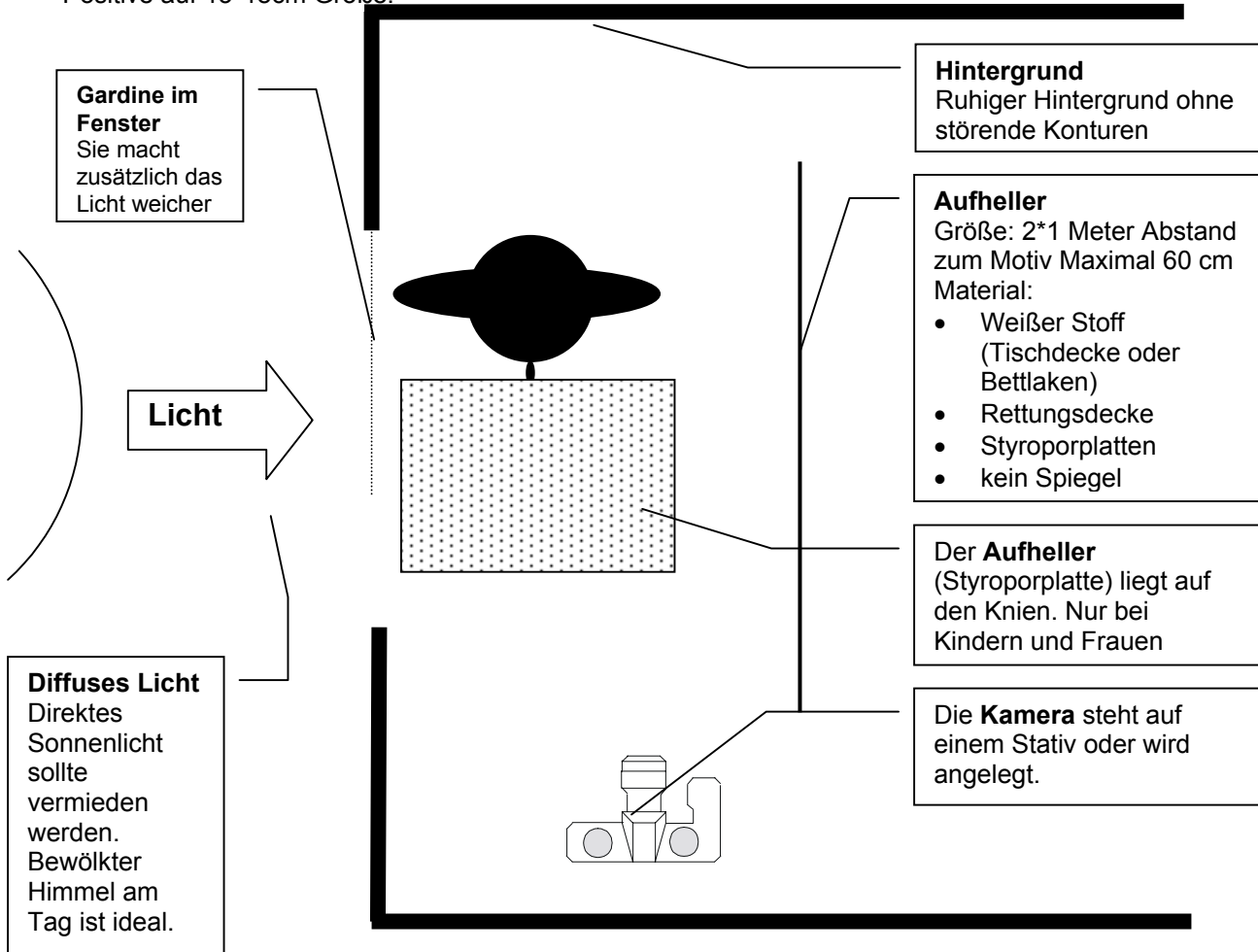
Workshops am Wochenende bieten die ausführliche Möglichkeit der Übung.

Tricks ...

Porträtfotografie

Der Weg zum klassischen Kopfporträt

1. Stellen Sie selbst die **"Ruhe"** in Person dar, seien Sie kontrolliert und sicher, machen Sie sich einen Plan und üben Sie vor einem "heißen Termin"
2. Benutzen Sie einen **Schwarzweißfilm** mit einer Empfindlichkeit von 400ASA (ILFORD XP2)
3. Benutzen Sie eine Brennweite von **80mm** am Objektiv
4. Die Kamera sollte in **Augenhöhe** positioniert werden.
5. Schaffen Sie einen **ruhigen** Hintergrund mit wenig Details, die ablenken könnten. Dieser sollte nicht schwarz oder weiß sein. Mittlere Helligkeiten sind am Anfang empfehlenswert.
6. Benutzen Sie den **Zeitautomaten Av** und stellen Sie die Offenblende (kleinste Blendenzahl) ein.
7. **Unterhalten** Sie das "Modell", bauen Sie einen Dialog auf oder/und spielen Sie die Lieblingsmusik des Modells, lassen Sie Ihr Gegenüber nicht "verhungern"
8. **Diffuses Licht** wird benötigt. Nicht geeignet sind Blitzlicht oder direktes Sonnenlicht.
9. **Entfernen Sie** durch Puder leichte Schwitzstellen, diese fallen in einer Fotografie sehr stark auf.
10. Belichten Sie einen ganzen Film, lassen Sie nur die Negative entwickeln und bestellen Sie dann die vier besten Positive auf 13*18cm Größe.



Fähigkeiten ...

Grundlegend sind in der Porträtfotografie drei Dinge zu bewältigen:

1. **Psychologische Aspekte der Zwischenmenschlichkeit**
2. **Kameratechnische Aspekte**
3. **Gestalterische Aspekte**

Wichtig ist, daß Kameratechnik und Gestaltung mit Personen, die Ihnen sehr vertraut sind, so lange geübt werden müssen bis Sie sich bei dem Porträtieren relativ fremder Personen nur noch auf die Psychologie und den Dialog konzentrieren müssen.

Für Fotografen, die neu in der Porträtfotografie sind, gelten folgende **Grundsätze**:

- nicht den Schritt B vor dem Schritt A zu vollziehen. Es gilt das Sprichwort „Um so weiter unten Sie anfangen um so höher kommen Sie später hinaus“
- Bewahren Sie Ruhe, auch wenn unvorhergesehene Dinge passieren.
- Setzen Sie sich Zwischenziele. Die ersten Übungen werden nicht gleich den Charakter der Person widerspiegeln. Dafür bedarf es umfangreicher Fähigkeiten.

Nutzen sie vor allem folgende „Schwächen“ der Menschen:

Der Dialog - die Aktion

Ist das "Modell" im Dialog mit anderen Personen, ist seine Wahrnehmung der Umgebung sehr stark reduziert. Das ist die Chance des Fotografen. Der Fotograf hat nun die Möglichkeit, bei dezentem äußerlichem und charakterlichen Auftreten Menschen in natürlichen Situationen zu fotografieren. Dies gilt auch für den Dialog Fotograf - Modell. Dies erfordert vorhergehende Gespräche und Sensibilität. Entwickeln Sie für das Ziel Gesprächskonzepte.

Der Stolz

Der Stolz des Menschen bringt viele "Blüten" an die "Wasseroberfläche". Er lenkt die Menschen ideal ab von ihrem Vorhaben oder führt sie erst zu dem Kontakt. Interessieren Sie sich für die Objekte, die den Menschen mit Stolz erfüllen. Dadurch wird man sich für Sie interessieren. Denn jeder Mensch sucht Gleichgesinnte.

Die Photoschule HORN veranstaltet:

- Workshops zum **Thema Porträtfotografie** in mehreren Schwierigkeitsstufen. Dabei sind eben gerade nicht teure Studioanlagen Voraussetzung. Sie können allein mit Ihrer Kamera und sehr preiswerten Behelfsmitteln arbeiten.
- **Preiswerte Fotoreisen** in die Provence, die Bretagne und nach Norwegen. Dort erlernen Sie in Ruhe und einer Gruppe gleichgesinnter das fotografische Handwerk vor Ort. Ausführliche Informationen erhalten Sie unter der genannten Webseite.
- **Jugendförderprogramm Fotografie. Ab Ende 2003 im Programm –zur Förderung der Kreativität und der Talente Jugendlicher sowie zur Vorbereitung auf ihre Berufswahl. (www.photoschule.com/jugend)**
- Organisierte Fotografieausstellungen der Kursteilnehmer im größeren Rahmen. Ab Ende Oktober 2003 auf der Webseite: das **Fotofestival EISENACH FOTO** - 15 Kursteilnehmer zeigen ihre besten Fotografien. (www.photoschule.com/eisenach)

www.photoschule.com

... Faustregeln

Reportagefotografie

- Fotografieren Sie **neue Themen** wie Rockkonzerte, Theater, Diskothek, Ausstellungseröffnungen, Ihre Lieblingsvolksfeste oder Sport. Die Filmmaterialien sind qualitativ besser geworden bei niedrigeren Preisen, so daß auch Sie mit wenig Licht arbeiten können. (z.B. Fuji Superia 800)
- **Konzentrieren** Sie sich auf **wenige Personen** und stellen Sie die Kamera auf Weitwinkel. Es entsteht der Eindruck, als wäre der Betrachter mittendrin im Geschehen. Damit das Motiv formatfüllend abgebildet wird, müssen Sie den **Abstand unter Beibehaltung des Weitwinkelobjektives verringern**.
- **Achten Sie auf visuell markante Situationen**. Die Personen sollten nicht unbeteiligt erscheinen.
- Gestalten Sie sich im voraus ein kleines **Konzept**. Damit sind Sie gut vorbereitet, um auch auf Unvorgesesehenes zu reagieren.
- Üben Sie die **Bedienung Ihrer Kamera im „Blindflug“**. So können Sie sich optimal auf die sich ständig verändernde Situation konzentrieren und können so die „Highlights“ fotografieren.
- Die Photoschule HORN bietet intensive Ausbildung in der Reisefotografie I und II und im Spezialworkshop Reportagefotografie an. **Siehe www.photoschule.com**

Available Light Fotografie – der Umgang mit wenig Licht

Konzert, Theater usw.

1. Weitwinkel
2. 800 ASA
3. Blitzlicht aus
4. Möglichst nah heran

Party, Konferenz

1. Weitwinkel
2. 800 ASA
3. Blitzlicht an, Langzeitsynchronisation
4. Möglichst nah heran

Filmmaterial für Ihre Kompaktkamera

Party, Feier mit Blitz fotografiert	400ASA
Ausstellung/Theater ohne Blitz	1600ASA / 800ASA
Winterlandschaft	100ASA
Novemberwetter / Schlechtwetter	400ASA
Sommerlandschaft	100ASA
Herbstlandschaft	200ASA
Frühlingslandschaft	200ASA
Reportage	800ASA
Konzert (Weitwinkel+Auflegen)	800ASA

Filmmaterial muß **frisch** sein. Mindestens 3 Monate sollten noch bis zum Verfallsdatum sein. Normales Filmmaterial darf **nicht** in den Kühlschrank ! Die natürliche Alterung ist mit berücksichtigt. Nehmen Sie **immer** Ersatzbatterien und Filme mit.

... Wissen

Die **Herstellerfirma** z.B. "AGFA", möglich sind: Kodak, AGFA, Fuji, Konica, ILFORD. Alle anderen Marken sind in Wahrheit Produkte der Marktführer

Der **Name des Filmes** oder, technisch ausgedrückt die Emulsion und deren Zeichen das Logo "PORTRÄT" . Pro Herstellerfirma können bis zu 200 verschiedenen Produkte existieren

Filmempfindlichkeit - "400" in ASA oder "27°" in Grad-Schreiner. Gibt an wie viel Licht für eine korrekte Belichtung notwendig ist.

Beschreibt den **Standart für die Messung der Empfindlichkeit** - Varianten

- ISO
- DIN
- GOST

Entwicklungsart, hier "C41". Möglich sind:

- E6 für Farbdia
- C41 Farbpapier
- KDC
- SW-Dia

Kategorie des Filmes "Black & White Film" Daylight / Flash



Konfektionsart Für welche Kamertypen ist der Film bestimmt

- 135 - Kleinbild
- 110 - Mittelformat
- 100 -

Bildanzahl kann schwanken zwischen 10 und 40

Klassifizierung des Filmes Professional oder, wenn nichts dann eben für Fotoamateure

Barcode - Beschreibt für die Kassensysteme die **Produktnummer** für Abrechnung, Preis und Lagerhaltung im Geschäft.

Charge - "jede Suppe des selben Rezeptes schmeckt anderes". Diese ist die Kennzeichnung der Suppe. Diese sollte bei einer Session gleich sein.

Verfallsdatum - Es sollten noch 3 Monate Zeit sein bis zu diesem Tag. Jeder Film ist beim Kauf zu kontrollieren.

Tragen Sie bitte Sorge dafür das das Filmmaterial vor Röntgenstrahlung bei der Flughafenkontrolle geschützt ist. Gefährlich sind ebenfalls Temperaturen über 60°Celsius. Diese entstehen im Auto, wenn dieses intensiv der Sonne ausgesetzt ist. Kaufen Sie das Material frisch ein und benutzen Sie bei besonderen Ereignissen (teurer Urlaub, Hochzeit) ein Labor in dem Sie mit dem Laboranten die Handhabung besprechen können. Siehe Linkliste – Serviceteil der unten genannten Webseite